GRABSER BLATT

- Ausgabe Nr. 3 vom März 2010 / 32. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
 - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
 - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

AZB 9472 Grabs

AUSGEZEICHNETES RECHNUNGSERGEBNIS

Die Rechnung 2009 schliesst wiederum mit einem Gewinn

Die Jahresrechnung 2009 schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 3'049'452.42 ab. Gegenüber dem Budget, das mit einem Aufwandüberschuss von CHF 555'500.00 rechnete, ist dies eine Besserstellung von 3.6 Mio. Franken. Dank dem guten Ergebnis schlägt der Gemeinderat vor, CHF 2'759'360.80 zusätzliche Abschreibungen zu tätigen und CHF 290'091.62 dem Eigenkapital zuzuweisen.

mps. - Das positive Rechnungsergebnis ist vor allem auf Mehrerträge bei den Gemeindesteuern, Einnahmenanteilen an kantonalen Steuern und Minderaufwendungen in praktisch allen Bereichen zurück zu führen.

Aufgrund des guten Rechnungsabschlusses und des geäußerten Eigenkapitals beantragt der Gemeinderat der Bürgerschaft anlässlich der diesjährigen Bürgerversammlung den Steuerfuss von heute 140 % auf 138 % zu senken. Der Gemeinderat will damit ein nachhaltiges Zeichen setzen.

Das Budget 2010 rechnet, unter Berücksichtigung der Steuerfussenkung und der unsicheren Zukunftsperspektiven mit einem Aufwandüberschuss von CHF 472'800.00.

Verschuldung

Dank haushälterischem Umgang mit den finanziellen Mitteln und einer weitsichtigen Finanzplanung konnte die Verschuldung der Gemeinde Grabs im Rahmen gehalten werden. Sie hat gering zugenommen und beträgt per Ende 2009, inklusive Spezialfinanzierungen und Schule, CHF 15'065'650.00. Pro Kopf bedeutet dies Nettoschulden von CHF 2'237.92.

Gemeindebetriebe weiterhin erfolgreich

Die Grabser Gemeindebetriebe können wiederum ein gutes Ergebnis vermelden. Das Elektrizitätswerk Grabs schliesst - vor Abschreibungen, Rückstellungen und Gewinnablieferung an die Gemeinde - mit einem Gewinn von CHF 1'516'058.66 (Vorjahr CHF 1'514'962.30) ab. Das Rechnungsergebnis nach Abschreibungen wurde für die Vorfinanzierung der Photovoltaikanlage Kirchbünt (CHF 15'000.00), der Photovoltaikanlage Kindergarten Unterdorf (CHF 30'000.00) sowie des Trinkwasserkraftwerkes Grist (CHF 275'000.00) verwendet. Der Restbetrag von CHF 21'697.06 wurde dem Eigenkapital zugewiesen.

Die Rechnung der Gemeinschaftsantennenanlage schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 264'187.25 ab. 250'000 Franken konnten in Vorfinanzierungen eingelegt werden. Das Eigenkapital nach der Gewinnverwendung beträgt neu CHF 67'024.91.

Weitere Informationen zur Arbeit von Gemeinderat und Verwaltung, zum Rechnungsabschluss 2009 sowie zum Budget 2010 können der Jahresrechnung 2009 entnommen werden.

Die Bürgerversammlung findet am 14. April 2010 statt.

Ein Interview von Reto Neurauter (nr.) mit Gemeindepräsident Rudolf Lippuner über die finanzielle Lage der Gemeinde finden Sie auf Seite 7.

Jahresrechnungen
und Amtsberichte 2009
Voranschläge 2010

Politische Gemeinde
Schulgemeinde
Ortsgemeinde
Evang.-ref. Kirchengemeinde
Wasserwerkvereinigung

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch
Druck: PAGO AG Grabs

ORDENTLICHE SCHULBÜRGERVERSAMMLUNG 2010

Mittwoch, 14. April 2010, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Unterdorf

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2009 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2010
3. Allgemeine Umfrage

ORDENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG 2010 DER POLITISCHEN GEMEINDE (im Anschluss an die Schulbürgerversammlung)

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2009 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. HolzEnergieGRABS (HEG) / Gutachten und Antrag
3. Sanierung Kraftwerk Bannwald / Gutachten und Antrag
4. Voranschlag und Steuerplan 2010
5. Bürgerrechtserteilungen / Gutachten und Antrag
6. Allgemeine Umfrage

Die Stimmausweise - Politische Gemeinde und Schulgemeinde benutzen einen gemeinsamen Ausweis - werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 14. April 2010, 17.00 Uhr, beim Gemeindebüro (081 750 35 00) bzw. beim Schulsekretariat (081 750 33 00) anzufordern.

NEUES KOMMUNALFAHRZEUG - KLEIN ABER FEIN

Der Gemeinderat hat am 23. November 2009 beschlossen, den in die Jahre gekommenen MBA-Dumper (Jahrgang 1986) zu ersetzen.

Als Ersatzfahrzeug wurde bei der Garage Kühnis AG, Grabs, ein auf 45 km/h gedrosselter Piaggio-Porter mit Allradantrieb und einer Kippbrücke beschafft. Das Fahrzeug wurde vor Kurzem in Verkehr gesetzt und wird dem Werkhofpersonal sicherlich gute Dienste leisten.

GRÄBERRÄUMUNG

Gemäss Art. 15 Abs. 1 Bst. a und b des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Erdbestattungs- und Urnengräber mindestens 20 Jahre und für Erdbestattungs-Kindergräber 15 Jahre.

Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Gräber per 31. Oktober 2010:**

Erwachsenen-Erdbestattungsgräber Nr. 381 bis 436

(beerdigt 1988 bis 1989)

Kindergrab Nr. 25

(beerdigt 1995)

Urnengräber Nr. 8 bis 25

(beigesetzt 1988 bis 1989)

Angehörige dieser Verstorbenen werden ersucht, die Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis **spätestens 31. Oktober 2010** zu entfernen. Alles was bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernt ist, verfällt an die Politische Gemeinde.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (079 628 85 69).

RÄUMUNG VON URNENNISCHEN

Gemäss Art. 15 Abs. 1 Bst. c des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Urnennischen mindestens zehn Jahre.

Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Urnennischen per 31. Mai 2010:**

Alle beigesetzt im Jahr 1999

Im Gegensatz zu den Gräbern sind und bleiben die Schriftplatten der Urnennischen Eigentum der Politischen Gemeinde Grabs.

Sofern die Angehörigen nicht selbst darüber verfügen möchten, wird die Asche aus den Urnennischen durch das Gemeindebauamt im Gemeinschaftsgrab beigesetzt.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (079 628 85 69).

WASSERVERSORGUNGSKORPORATION GRABS ORDENTLICHE KORPORATIONSVERSAMMLUNG 2010

Dienstag, 13. April 2010, 20.00 Uhr, in der Aula des Oberstufenzentrums Kirchbünt

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2009 mit Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Gutachten und Antrag Leitungssanierungen
3. Nachtragskredit Schutzzonenmassnahmen am Walchenbach
4. Voranschlag 2010 und Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
5. Allgemeine Umfrage

Die Stimmausweise (Wasserversorgungskorporation und Ortsgemeinde benutzen einen separaten Stimmausweis) werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 12. April 2010, 17.00 Uhr, bei der Wasserversorgung Grabs bzw. bei der Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs anzufordern.

ORTSGEMEINDE GRABS ORDENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG 2010

ca. 20.45 Uhr - im Anschluss an die Versammlung der Wasserversorgungskorporation

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2009 nebst Bericht und Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2010 und Anträge 2 und 3 der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Stimmrecht Ortsgemeinde

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

ÖFFENTLICHER VORTRAG

Im Anschluss an die Versammlungen (ca. 21.30 Uhr) findet ein Vortrag von Matthias Ensinger über den Bau der Gesamtanlage Grist statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs herzlich eingeladen.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG 2010

Mittwoch, 24. März 2010, 20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Grabs

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2009 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2010
3. Wahlen
 - a) Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft (bisherige und neu)
 - b) Präsident (bisher)
 - c) Mitglieder und Ersatzmitglieder der Geschäftsprüfungskommission (bisher)
 - d) Abgeordnete in die Synode (bisherige und neu)
4. Antrag Kredit in der Höhe von CHF 65'000.00 für die Sanierung des Glockenstuhls der Kirche
5. Mitteilungen und Umfrage

Anträge von Kirchenmitgliedern sind acht Tage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich beim Präsidenten, Karl-Heinz Haedener, einzureichen.

Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin, Susanne Fuchs, angefordert werden (Tel. 081 771 40 51).

PARKIEREN IM BERG- GEBIET

Seit Jahren werden die Parkplätze im Berggebiet zwischen dem **01. Mai und dem 31. Oktober** an allen Wochentagen bewirtschaftet. Im Gebiet Höhi und Muntlerentsch sind zwei Parkuhren installiert, an denen folgende Tickets bezogen werden können:

- 1-Tageskarte / CHF 6.00
- 2-Tageskarte / CHF 9.00

Für regelmässige Besucherinnen und Besucher besteht zudem die Möglichkeit, eine **Saisonvignette** zu lösen. Diese kostet für in Grabs wohnhafte Personen CHF 40.00 und für Auswärtige CHF 60.00.

Die Saisonvignette kann mit der diesem Gemeindeblatt beigelegten Bestellkarte oder beim Gemeindebüro im Rathaus (081 750 35 00, gemeindebuero@grabs.ch) angefordert werden.

Die Vignette ist gut sichtbar an der Frontscheibe des Fahrzeuges aufzukleben. Sie ist nicht übertragbar.

lukashaus
Hallenbad

Öffentliche Badezeiten:

Mittwoch, 15.30 bis 19.00 Uhr
 (ab 18.00 Uhr Kinder nur in
 Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
 Während den Sommerferien
 und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:

 Kinder 2.50 Fr.
 Erwachsene 5.00 Fr.
 (Im Abonnement 20 % Ermässigung)

www.lukashaus.ch

 Lukashaus Stiftung
 9472 Grabs

 081 750 31 81
 081 750 31 80 Fax
 info@lukashaus.ch

 Transport Muldenservice
 Abbruch Recycling
 Erdbewegung Tiefbau
 Strassenbau Pflästerungen
 Verbundsteinplätze

 Langäulstrasse 4
 CH-9470 Buchs
 Telefon 081 750 05 90
 Fax 081 750 05 91

W. KRESSIG AG
BAUEN

 Sie
 auf
 uns.....

Volg
frisch und fründlich
Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
 Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

*Ganz
 in Ihrer
 Nähe*
Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren

Liebe Eltern

 Suchen Sie einen Betreuungsplatz in Grabs für
 Ihr Klein- oder Schulkind?

 Im Tubechnopf sind die Kinder gut
 aufgehoben und werden liebevoll
 betreut - vom Säuglingsalter bis
 zum Eintritt in den Kindergarten.

 Ab 01. März 2010 stehen im neuen
 Chinderhuus Sumsi zusätzliche
 Betreuungsplätze zur Verfügung.
 Ganz- oder halbtags, je nach Be-
 darf.

 Im Baobab sind Kindergärtner und
 Schulkinder herzlich willkommen.
 Am Mittagstisch herrscht eine fa-
 miliäre und fröhliche Stimmung, die
 Nachmittags- oder Spätbetreuung
 wird abwechslungsreich gestaltet.

 Interessiert? Für Fragen, Termine zum persönli-
 chen Gespräch, eine Besichtigung vom Chinder-
 huus oder für Anmeldungen steht Vreni Eggen-
 berger, Leiterin Betreuung (081 740 65 50 / tube-
 chnopf@bluewin.ch), gerne zur Verfügung.

www.kinderbetreuung-grabs-gams.ch
**Für mehr
 Feuer in Ihrem
 Haushalt.**
**Beratung, Verkauf,
 Service und Reparaturen
 aller Marken.**

 Service und Haushaltapparate AG
 Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
 Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
 info@feurer-ag.ch

LUDWIG ANGERER
 MUSIKSCHULE & MUSIKINSTRUMENTE
 GRABS www.musik-angerer.ch
 Stockenhofstr. 2 Tel. 079/429 51 43

Transporte / Getränkehandel

Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung
M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

Nicht immer...
... aber immer öfter!

www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

A. GANTENBEIN HOLZBAU AG

ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

 VÖRDERDÖRFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57
 E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH www.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH
IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART

HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Baukonsortium Geba, einfache Gesellschaft, bestehend aus Tanner Walter, Buchs SG; Eggenberger David, Azmoos SG; Köppel Albert, Buchs SG (GE) an Büber Johannes, Haldenstein GR, und Tapia Benavides Nydia, Haldenstein GR (ME zu ½) / Nr. 1761, Bleichi (861 m² Wiese), EV: 19.09.2002

Eggenberger Christian, Erbgemeinschaft (GE) an Benndorf-Giese Udo und Benndorf Kati, Buchs SG / Nr. 2566, Tschess (502 m² Wiese), EV: 22.08.2001

Zogg Niklaus, Zizers GR, an Eggenberger Werner, Grabs SG / Nr. 3630, Vilier (2'845 m² Wald), EV: 13.08.1982, 18.02.1994, 31.03.2000

Saluz Giacomini, Buchs SG, an Saluz Flurin, Buchs SG / Nr. 2601, Unterdorf (888 m² Wiese), EV: 18.02.1994, 18.12.2008

Lippuner Hans, Grabs SG, und Lippuner Christian, Grabs SG (ME zu ½) an Scherrer-Schwendener Urs und Jeannette, Grabs SG (ME zu ½) / Nr. 2276, Stütli (930 m² Wiese), EV: 31.01.2003

De Abreu Francisca, Buchs SG, an Kawag Immobilien AG, Zug / Nr. S20365, Sonnmattweg 5 (StWE-WQ 190/1000, 5 ½ Zi-Whg im Erdgeschoss rechts); Nr. M15182, Sonnmattweg 5 (1/10 ME an Nr. S20370, Tiefgarage); Nr. M15183, Sonnmattweg 5 (1/10 ME an Nr. S20370, Tiefgarage), EV: 23.03.2007

Feurer Johann, Erbgemeinschaft (GE) an Feuerer-Sprecher Afra, Grabs SG / Nr. 1001, Boniweg 4 (Whs, 678 m² Gfl., Gartenanlagen, Strasse), EV: 11.01.2010

Bernegger-Eggenberger Agatha, Erbgemeinschaft (GE) an Friederici Jürgen und Elisabeth, Werdenberg SG (ME zu ½) / Nr. 2608, Lims (995 m² Wiese), EV: 23.12.2005, 17.08.2006, 22.12.2009

Beusch Anna Emerita, Grabs SG, an Heeb-Bernegger Esther, Werdenberg SG, und Portmann-Bernegger Doris, Grabs SG (ME zu ½) / Nr. 3111, Banholz (3'301 m² Wald), EV: 21.10.1991

Hug-Guidon Susanna, Gams SG, an Hug Beat Johannes, Grabs SG / ½ ME-Anteil an Nr. 831, Oberer Geriälsweg 1 (Whs, 576 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 19.07.1994

ZIVILSTANDS-NACHRICHTEN

Geburten

03.02. **Ivanovic Noemi**, Tochter des Ivanovic Danijel, kroatischer Staatsangehöriger und der Ivanovic geb. Pejic Svtelana, von Gams SG, in Grabs, Staatsstrasse 64, geboren in Grabs

04.02. **Letta Noemi**, Tochter des Letta Andri, von Zernez GR und der Letta geb. Eggenberger Katrin, von Grabs und Zernez GR, in Grabs, Spannenweg 1, geboren in Grabs

10.02. **Vetsch Christian**, Sohn des Vetsch René, von Grabs und der Aristy de Vetsch Andrea, dominikanische Staatsangehörige, in Grabs, Prestenegg 1525, geboren in Grabs

13.02. **Stricker Marc**, Sohn des Stricker Burkhard, von Grabs und der Stricker geb. Hörler Sandra, von Grabs und Appenzell AI, in Grabs, Stockengasse 14, geboren in Grabs

14.02. **Schibig Leandro**, Sohn des Schibig Christian, von Sattel SZ und der Schibig geb. Fischer Sandra, von Oberriet SG und Sattel SZ, in Grabs, Iverturststrasse 3, geboren in Grabs

18.02. **Saluz Aita**, Tochter des Saluz Daniel, von Lavin GR und der Saluz geb. Andreoli Isabelle, von Cazis GR und Lavin GR, in Grabs, Mühlbachstrasse 7, geboren in Grabs

25.02. **Hartwig Leni**, Tochter des Hartwig Dennis, deutscher Staatsangehöriger und der Hartwig geb. Danjus Claudia, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Kleestrasse 9, geboren in Grabs

Todesfälle

09.02. **Sprecher geb. Eggenberger Margaretha**, geb. 14.06.1921, von Chur GR, in Grabs, Grabserberg, Müselun 1999, verwitwet von Sprecher Ulrich, gestorben in Gams SG

16.02. **Stricker Matheus**, geb. 11.10.1920, von und in Grabs, Birkenweg 3, verheiratet mit Stricker geb. Hitz Gertrud, gestorben in Grabs

28.02. **Schlee geb. Weiss Christa**, geb. 21.04.1916, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Stütlistrasse 25, verwitwet von Schlee Herbert, gestorben in Grabs

27. SARGANSERLÄNDER - WERDENBERGER SPORTWOCHE

Vom 02. bis 06. August 2010 findet zum 27. Mal die vielseitigste Jugendsportwoche der Schweiz statt. Das Angebot ist auch dieses Jahr vielfältig und attraktiv. Die beste Voraussetzung Kindern und Jugendlichen eigene Erfahrungswerte und reichhaltige Erlebnisse als Motivation zu regelmässiger Bewegung zu vermitteln.

Kurse für 5- bis 7-jährige

Um die Kinder ganzheitlich und motorisch vielseitig zu fördern, werden für Geübte und weniger Geübte die polysportiven Kurse angeboten. Hier kann das Kind spielerisch selber entdecken was in ihm steckt, wo seine Grenzen und Möglichkeiten liegen. Im sozialen Kontakt mit andern Kindern kann es unter Anleitung der Trainer vielseitige Bewegungserfahrungen sammeln und sich dabei auch ausreichend belasten.

Zwei Sportlehrerinnen stellen für diese Woche ein spezielles Programm mit Basiselementen in verschiedenen Sportarten, welche die motorischen Grundfähigkeiten, Koordination, Kondition und die Bewegungsfreude gebührend berücksichtigen, zusammen.

Damit die Jüngsten nicht zu weite Wege auf sich nehmen müssen, werden die Kidskurse in Bad Ragaz, Vilters-Wangs, Sargans, Mels, Walenstadt, Trübbach, Sevelen, Buchs, Grabs und Gams durchgeführt.

Angebote für 8- bis 20-jährige

Kinderkurse von 8 bis 11 Jahren sowie Angebote für Jugendliche von 10 bis 20 Jahren bieten ein einmaliges Angebot in Traditionssportarten (Wassersport, Gymnastik, Tanz, Spiele, Rückschlagspiele, Outdoor- und Fun-sportarten, Kampfsportarten und Sport mit Tieren) an.

Angebot ab sofort im Internet

Nach dem Motto „Bewegen - Erleben - Begegnen“ sollen möglichst viele Kinder und Jugendliche angesprochen werden. Das Angebot steht auch allen Gastkindern der Region und Kindern aus dem Fürstentum Liechtenstein zur Teilnahme offen. Das gesamte Angebot und weitere Informationen sind auf der Homepage unter www.sportwoche.ch einsehbar.

In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

M&O

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen

SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

www.spitex-grabs-gams.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG
Treibstofftransporte
Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder
081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**

**Steuererklärung schon aus-
gefüllt? Wir erledigen das!**

SCHLEGEL & PARTNER AG

Versicherungen Banken Steuern Immobilien
Fabrikstrasse 1, 9472 Grabs, Telefon 081 750 38 00

**Internet noch schneller!
Ab 1. April 2010**

**Speed x Kosten
= Ihr Nutzen**

**Osteraktion
Internet und DigiPhone**

vom 15. März bis 15. April 2010

VETSCH

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30
info@vetsch-gebäudehüllen.ch, www.vetsch-gebäudehüllen.ch

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenandstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15

Fax 081 740 65 16

E-Mail optimalag@optimalag.ch

www.optimalag.ch

Ihr Malerteam vom Ort

Ausstellung Dorfstrasse 2 9472 Grabs
Geöffnet nach Vereinbarung

the hottest dream

info@ammannoefen.ch

Cheminées Oefen Plättli
Christof Ammann 9472 Grabs

eidg. dipl. Hafnermeister 081 / 771 26 31 Hint. Stütlistr. 2

Beratung Projektierung Ausführung

STEUERFUSS SOLLTE BIS 2014 GLEICH BLEIBEN

Gemeindepräsident Rudolf Lippuner ist nicht nur über die Jahresrechnung 2009 erfreut

Die Politische Gemeinde Grabs schliesst das vergangene Jahr mit einem satten Gewinn ab (siehe Seite 1). Die Gemeinde ist schuldenfrei, und an der Bürgerversammlung soll der Steuerfuss erneut gesenkt werden, um zwei Prozent. Gemeindepräsident Rudolf Lippuner hat zu diesen erfreulichen Tatsachen Stellung genommen.

nr. -Wie hat sich das neue Finanzausgleichsgesetz auf die Grabser Gemeindefinanzen ausgewirkt?

Im ersten Jahr der Einführung sind die Finanzausgleichsbeiträge noch etwas höher ausgefallen, als mit dem alten System. Durch die Verbesserung der Steuerkraft ist natürlich der Ressourcenausgleich deutlich zurückgegangen.

Vor 60 Jahren lag der Steuerfuss der Politischen Gemeinde / Schulgemeinde bei 320 Prozent, an der kommenden Bürgerversammlung wird ein solcher von 138 Prozent beantragt. Wie könnte man diese massive Senkung erklären?

Diesen Vergleich würde ich nicht anstellen, weil ich davon ausgehe, dass die Rahmenbedingungen und die Tarifsysteme anders waren. Einen Vergleich kann man natürlich schon machen: Seit 1950 hat auch die Bevölkerung massiv zugenommen und damit ist natürlich auch die Steuerkraft gestiegen.

Diese erneute Senkung um zwei Prozent soll ein nachhaltiges Zeichen setzen. Warum?

Nachhaltig heisst in diesem Fall, dass wir damit rechnen, dass wir den Steuerfuss nicht sofort wieder erhöhen müssen.

Die Signale aus St. Gallen bezüglich Reduktion des Kantonssteuerfusses sind da aber etwas vorsichtiger.

Die Haupteinnahmequelle der Gemeinde ist, im Gegensatz zum Kanton, das Steuersubstrat der natürlichen Personen und deshalb weniger anfällig als die Unternehmenssteuern. Zudem können wir im Moment keine Ausgabensteigerung in grösserem Ausmass ausmachen, ausser allfälligen Sparpaketen des Kantons, welche Kosten auf die Gemeinden verlagern wie zum Beispiel die Pflegefinanzierung.

Taxiert die Regierung die Zukunftsperspektiven etwas unsicherer als Grabs?

Bei der Gemeinde Grabs geht es eher um kleinere Beträge. So schlägt die Steuerfussreduktion

um zwei Prozent, bei einem Budget von etwas über 33 Millionen Franken, nur mit Mindereinnahmen von etwa 200'000 Franken zu Buche.

Es ist ja dann auch so, dass die Verschuldung der Gemeinde weiter nach oben klettert.

Heute hat die Politische Gemeinde ohne Spezialfinanzierung und ohne Schulgemeinde keinen Franken Schulden. Es ist selbstverständlich, dass zukünftige Investitionen die Verschuldung wieder etwas anheben werden. Mit der Steuerfussreduktion hat dies aber nichts zu tun. Es stehen dann einfach weniger Mittel für den Kapitaldienst zur Verfügung.

Andrerseits aber der Eigenkapitalbestand diese Steuerreduktion durchaus rechtfertigt.

Wir haben unsere Finanzplanung den heute bekannten Parametern angepasst und stellen fest, dass wir zwar auf Eigenkapital zurückgreifen müssen, dieses aber bis zum Ende der Finanzplanperiode nicht aufgebraucht sein dürfte.

Der Gemeinde geht's ja so wie dem Bund: Ein Minus budgetieren und dann doch einen satten Gewinn „einstreichen“.

Es liegt in der Natur der Sache, dass der Gemeinderat die Ausgaben eher offensiv und die Einnahmen eher defensiv budgetiert, so nach dem Motto „Man soll das Fell des Bären nicht verteilen, bevor man ihn erlegt hat“.

Dazu tragen ja wohl auch die Gemeindebetriebe bei, an diesem sehr guten Ergebnis.

Die Gemeindebetriebe dürfen erfreulicherweise ebenfalls gute Resultate vorweisen, obwohl gerade beim Elektrizitätswerk die Preissituation wegen der Liberalisierung des Strommarkts etwas unsicher ist. Einen unmittelbaren Zusammenhang mit dem Ergebnis der Politischen Gemeinde besteht aber nicht, weil die Ablieferung an den Gemeindehaushalt sehr bescheiden ist. Erfreulich ist aber, dass dank guten Ergebnissen der vergangenen Jahre Reserven für nachhaltige Projekte angelegt werden konnten.

Alles in allem sicher auch gute Gründe, Grabs als Wohngemeinde zu wählen. Oder?

Es gibt natürlich viele Gründe, warum jemand Grabs als Wohngemeinde wählt oder wählen soll. Der Steuerfuss ist sicher ein Kriterium, aber dieses steht sicher nicht an erster Stelle. Eine gut ausgebaute Infrastruktur, Bauland zu vernünftigen Preisen, gute Schulen, ein tiefer Ausländeranteil und die Natur gleich vor der Haustüre sind meiner Ansicht nach eher geeignete Argumente.

Bleibt der Steuerfuss dann auch auf diesem Niveau, oder stehen Investitionen an, die ohne Erhöhung nicht zu realisieren wären?

Der zur erwartende Kapitaldienst für die heute bekannten Investitionen, vor allem auch der Schulgemeinde, sind beim Steuerfuss berücksichtigt, sodass wir im Moment, zumindest in der Finanzplanperiode bis 2014 vom gleichen Steuerfuss ausgehen.

Gemeindepräsident Rudolf Lippuner: Die Politische Gemeinde ist schuldenfrei.

Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

**Sind Sie mit nullachtundfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

AGROLA Grabs
Ihr Heizöltelefon
in der Region

Tagespreis
081 771 26 64

079 415 98 73

Spitalstrasse 31,
Othmar Schmid, 9472 Grabs

agrolasg.ch

AGROLA
the swiss energy
Heizöl - Diesel - Benzin

Portraits und Passfotos

**LÖWEN
DROGERIE**
GRABS

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNEIN-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEM/SEGGER
STAATSSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

Das traditionelle Blockhaus

**Wir planen und bauen
Ihr Haus nach Mass.**

TISCHHAUSER AG
GEBRÜDER

- INNENAUSBAU
- WOHNHÄUSER
- KÜCHEN
- ARCHITEKTUR
- MÖBEL
- AUSFÜHRUNG

Tel. 081 740 59 10

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg

www.rubner.com

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG

**WERNER
GANTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

**wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
nateL 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

JAHRESBERICHT OFFENE JUGENDARBEIT GRABS

Wichtige Sozialräume und grosse Projektvielfalt

Die Offene Jugendarbeit Grabs unter dem KOJ Werdenberg erlebte ein vielseitiges Jahr. Zahlreiche Jugendliche haben Projekte initiiert und für andere Jugendliche durchgeführt. Ebenso aktiv arbeiteten sie in den GOJA- und Büls-Teams mit.

MS. - Die Dienstleistungen umfassen 56 Stellenprozent. Vom Zusammenspiel aller Angebote (Sozialräume GOJA Jugendtreff, Büls und Skateplatz, Projekte, Schulsprechstunde und Aufsuchende Jugendarbeit (AJA)) sind die Partizipation der Jugendlichen, die Beziehungsarbeit, die Kontinuität und die Nachhaltigkeit abhängig.

Für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedankt sich Monika Schwendener bei der Gemeinde Grabs, der Jugendkommission, dem Vorstand Verein GOJA, der Schulleitung und den Lehrkräften Kirchbünd, der Ortsgemeinde und den Vereinen sowie den Anwohnern des GOJA. Ein besonderer Dank geht an die Eltern für ihr Vertrauen und an die Jugendlichen für ihr beispielhaftes Engagement beim Mitgestalten ihrer Freizeit.

GOJA Jugendtreff

Mit dem regulären Discobetrieb an 37 Freitagabenden diente das GOJA den Jugendlichen auch 2009 als wichtiger Begegnungsort. Nach der gelungenen Reduktion der Überfrequentierung liegen die Besucherzahlen zwischen 40 und 70 Personen pro Abend. Dem 20-köpfigen Team wird für seinen Einsatz herzlich gedankt. Nebst dem regulären Betrieb fanden Filmabende, ein Karten- und Irish-Folk-Abend sowie eine Weihnachtsparty statt.

Das neue Mittwochnachmittags-Angebot über die Wintermonate entsprach einem Bedürfnis: Jeweils 30 und mehr Jugendliche nutzten das Zusammensein bei Spiel, Spass und im persönlichen Austausch.

An den Elternabenden der Erstoberstufe informierte Peter Schieman, Präsident Verein GOJA, über die Vereinstätigkeit und die Möglichkeit zur Mitgliedschaft. Der Jugendtreff GOJA ist als einziger der Region seit elf Jahren in eine Vereinsstruktur eingebettet, in die auch der Skatepark Grabs integriert wurde. Dem Vorstand und den Mitgliedern wird für ihre wertvolle Unterstützung herzlich gedankt.

Büls

Das Büls stellt für die älteren Jugendlichen einer der wichtigsten Sozialräume der Region dar und wurde auch 2009 genutzt für gemeinsames Beisammensein, Geburtstagspartys, kleinere Anlässe und die Abschlussfeier der 3. Oberstufe. Für Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren exi-

stieren wenig Raumangebote; umso wichtiger sind die bestehenden, konsumationsfreien und kontrollierten Begegnungsorte, deren Bedeutung als soziales Lernfeld unter dem zunehmenden Einfluss der neuen virtuellen Sozialräume des Internet noch grösser wird. Für die Identitätsfindung, die Auseinandersetzung mit Werten und das Erlernen von Eigenverantwortung sind solche „lebendigen“ Sozialräume unerlässlich.

Dem Betriebsteam, das im Verlauf der letzten fünf Jahre mit grossem Verantwortungsbewusstsein und Engagement das Büls um- und aufgebaut hat und die Aufsicht bei den Anlässen wahrnahm, gebührt Wertschätzung und der herzliche Dank.

Skatepark

Der Skatepark wurde gut genutzt. Am Skate-Contest im Juni nahmen 18 regionale Skater zwischen 11 und 20 Jahren teil und demonstrieren ihr Können vor begeistertem Publikum. Die engagierte Projektgruppe teilte sich die Aufgaben von der Planung, der Werbung und der Sponsorsuche über die Moderation und die Bedienung der Technik bis hin zur Jurierung, zum Verkauf und zu den Aufräumarbeiten.

Schulsprechstunde / Jugendberatung

27 Jugendliche, elf Eltern sowie weitere Bezugspersonen machten 2009 vom Beratungsangebot Gebrauch. Die Präsenzzeiten jeden Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 13.30 Uhr an der Oberstufe dienen der Kontaktaufnahme für eine Beratung seitens der Schüler, für Kurzberatungen oder zur Informationsvermittlung.

Aufsuchende Jugendarbeit (AJA)

Die AJA in Grabs, auf den öffentlichen Plätzen, an Büls-Anlässen und auf dem Skateplatz, profitiert vom Vertrauen durch die langjährige Beziehungsarbeit. Zur AJA gehört die Vermittlung von Informationen und Ordnungsregeln; oft ist die Jugendarbeiterin Gesprächspartnerin und Ansprechperson in Problemsituationen.

Grabser Projekte

LAN-Party-Weekend mit 15 Jugendlichen. **Gokart** mit 27 Teilnehmern. **„Grabs sucht den Superstar“** mit 19 Teilnehmenden, 16 Organisatorinnen und Helfern, einer fachkundigen Jury und einem über 100-köpfigen Publikum, das sich an den vielen Talenten erfreute. **Gameturnier** im Informatikraum der Oberstufe mit zwölf Teilnehmern. **HipHop-Workshop** für Mädchen. **Europapark** mit 95 Grabser Jugendlichen. **Skate-Contest** mit 18 Teilnehmern, 15 Organisatoren und Helfern. **„Rock4theYouth“** mit drei Bands und über 30 Jugendlichen, die in die

Organisation und Durchführung eingebunden waren. **Oriental Dance** für Mädchen als Anfänger- und Fortgeschrittenenkurs mit Auftritten am Buchserfest. Fünf **CD-Aufnahmen** im Tonstudio, drei **Rap-Auftritte** von Joao und ein **HipHop-Konzert** der „G-Raps“.

Grabser Ferienpass mit elf Kindern der Mittelstufe, die eine Party im GOJA planten und für 40 Gleichaltrige durchführten. **Graffiti-Projekt** im GOJA und die Entdeckung eines künstlerisch sehr begabten 13-Jährigen. Organisation **Skiwochenende in Davos** für Ende Februar 2010. **Klassenvorstellungen und Workshops** an der Erstoberstufe für die Projektplanungen 2010.

KOJ regional / Öffentlichkeitsarbeit

Die Grabser Jugendlichen sind jeweils zahlreich vertreten an regionalen KOJ-Projekten: An der Schaffung der 6. Ausgabe des Jugendmagazins und KOJ-Mitteilungsblattes **WUZZAP** beteiligten sich 23 Grabser Mädchen und Jungs mit eigenen Texten zum Thema „Neue Medien“, mit Geschichten, Gedichten, dem Drehbuch zu einer Fotostory und Tipps. Sie arbeiteten auch als Grafiker, Schauspieler, Models und Fotografen. Das WUZZAP kann beim KOJ bezogen oder unter www.koj.ch abgerufen werden.

Eishockeyplausch in Hohenems mit 18 Jugendlichen aus Grabs und sieben aus Buchs; **KOJ-Sommerlager** am Hallwilersee; **Talentshow** am Buchserfest mit sechs Grabser Jugendlichen. Strassenfussball-Präventionsprojekt **„bunkicktgut“** mit 32 Teilnehmer/innen an drei Ausscheidungsspiel-Nachmittagen in Grabs. Beteiligung des KOJ am 125-Jahr-Jubiläum des STV Grabs mit dem Alkoholpräventionsprojekt **SmartConnection**. **Alkohol-Testkäufe** in allen Gemeinden bei 67 Verkaufsstellen.

Am **Tag der offenen Tür** der Sozialen Dienste Werdenberg vom 28. März sorgte das KOJ für die Unterhaltung mit der Einrad-Truppe, mit HipHop-Tänzer/innen, Breakern, Rappern, Gaukeln u.a.m.

Die Befragung unter allen Oberstufenschüler/-innen und dem 10. Schuljahr der Region Werdenberg wurde im Verlauf von 2009 von KOJ-Mitarbeitenden weiter ausgewertet. Interessante Ergebnisse und Erkenntnisse sind im WUZZAP aufgeführt; der Gesamtbericht der **KOJ-Jugendstudie** ist in Bearbeitung.

Neu brachte das KOJ 2009 vier **Newsletter** heraus. Zu bestellen unter mail@koj.ch oder abrufbar auf www.koj.ch. Der Online-Auftritt des KOJ wurde an die Bedürfnisse der Jugendlichen angepasst: Auf **facebook.com**, Koj Werdenberg, findet der virtuelle, interaktive Austausch statt mit Veröffentlichung von Veranstaltungsdaten und Projekt-Fotos.

!!! NEU IN GRABS !!!**SENIOREN-MITTAGSTISCH
60 PLUS****GEMEINSAMKEIT**
Menschen kommen zusammen**Ziel**

Einmal im Monat gemeinsam am Mittagstisch sitzen und ein gutes Essen geniessen. Zwei bis drei Stunden unbeschwerte Zeit erleben, einen Jass klopfen, Spiele machen oder sich einfach freuen über das Zusammensein.

Wo?

Im Raum „Kreuzberg“ im Stütlihus Grabs - wohnen im Alter.

Wann?

Jeden ersten Dienstag im Monat, ab 11.45 Uhr. Das erste Treffen findet am 06. April 2010 statt.

Kosten

Reichhaltiges Mittagessen mit Hauswasser für 15 Franken. Andere Getränke gemäss Karte. Beim ersten Essen bzw. Treffen erhält jede Besucherin und jeder Besucher gratis Kaffee und Kuchen.

Anmeldungen sind jeweils erforderlich bis spätestens am Vortag um 10.00 Uhr bei:

Eggenberger Dorli, Gartenweg 6, Grabs
Tel. 081 771 15 84

Montag - Freitag, 09.00 - 12.00 Uhr

Defila Annalis, Kirchgasse 11b, Grabs
Tel. 081 740 34 87

Montag - Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr

Wer braucht eine Fahrgelegenheit? Wer kann Personen freiwillig zum Mittagstisch bringen?

Liebe Seniorinnen und Senioren, melden Sie sich doch spontan zum gemeinsamen Essen an. Wir freuen uns auf Sie.

Dorli Eggenberger und Annalis Defila

**VERANSTALTUNGEN
MÄRZ**

17. Landfrauen Grabs
Bäuerinnentagung
17. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
20.00 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde
19. Ornithologischer Verein Grabs
Bezirks-Delegiertenversammlung
19. Seniorennachmittag des Roten Kreuzes
14.00 Uhr, KGH: Abholdienst
081 771 39 65
- 19./20. Samariterverein Grabs
Nothilfekurs
- 20./21. Skiclub Grabserberg
Verschiebedatum JO- und Clubrennen
21. Skiclub Grabserberg
Skitour
21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19.00 Uhr, Buchs: Taizé-Gebet
21. Männerchor Grabs
17.00 Uhr, Kirche Buchs: Frühlingskonzert /
Gemeinsames Singen BSVW
21. Gemischt Chor Grabs und Umgebung
16.00 Uhr, Evang. Kirche Buchs: Konzert
der Chöre des Sängerverbandes
Werdenberg
21. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
09.30 Uhr: Gottesdienst
19.00 Uhr: Abendgottesdienst
23. Elternbildung Werdenberg
20.00 Uhr, kath. Pfarreisaal Buchs: Vortrag
„Osteopathie, ihre Entstehung damals und
ihre Anwendung heute“; Referent
P. Koelman
24. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
12.00 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm
20.00 Uhr, KGH: Kirchgemeindever-
sammlung
25. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
18.30 Uhr, Schulküche Grof Buchs: Kochen
ohne Grenzen; Migrantinnen zeigen ihre
Kochkünste
25. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
16.30 Uhr: Fiire mit de Chliine
26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
14.00 Uhr, BZ Gallus: Palmenbinden
für Grabser Ministranten
26. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
18.00 Uhr, KGH: Teenstreff
27. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
13.30 Uhr, Buchs: Palmenbinden Blauring
und Jungwacht
27. Skiclub Grabserberg
Gamperfin: Gönneressen
27. Skiclub Grabserberg
Skitour
27. Skiclub Margelchopf
Rest. Rössli: Rangverlesen
27. Militärschützenverein Werdenberg und
Schützenverein Grabs
10.00 Uhr, Schützenstand IIs: Putztag
14.00 Uhr, Schützenstand IIs: Freie Übung
28. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
Taufsonntag
09.30 Uhr: Gottesdienst
28. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19.00 Uhr, Buchs: Versöhnungsfeier
- 28.-03.04 Turnverein Grabs
Skiferien Celerina
- 29.-31. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19.00 Uhr: Karbesinnung
- 29.-31. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
09.00 Uhr, Buchs: Kinderbibeltage
19.00 Uhr, Kirche Grabs:
Ökum. Karbesinnung
31. Tages-Familien-Verein Werdenberg
14.00-15.00 Uhr, Lindenweg 2: Infostunde
für eventuell angehende Tagesfamilien;
Auskunft: S. Crescenti (081 599 19 74)
31. Elternbildung Werdenberg
20.00 Uhr, Singsaal Schulhaus Grof, Buchs:
Vortrag „Unterforderung / Überforderung im
Kindergarten“; Referent: B. Hauser

**NÄCHSTE AUSGABE
DES GRABSER
GEMEINDEBLATTES**

Dienstag, 20. April 2010

Inserat- und Textannahme bis spätestens
**Donnerstag, 08. April 2010, 17.00 Uhr, bei
der Gemeinderatskanzlei**

**Aktivitäten
Skiclub Grabs**

02. April
Karfreitags-Chähörnli
auf Gamperney

17./18. April
Ustrinketa auf
Gamperney

**FRÜHLINGS-
MARKT IN GRABS**

Samstag, 03. April 2010
an der Dorfstrasse

Freundlich laden ein

Marktkommission Grabs
und die Marktfahrer

VERANSTALTUNGEN APRIL

- 01. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Gründonnerstag
19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst
- 01. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19.00 Uhr, Buchs: Messfeier mit Fusswaschung für Erstkommunionkinder
- 01.-03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
Ab Do. 20.00 Uhr-Sa. 21.00 Uhr, Kirchplatz
Buchs: Feuerwache Schweigen und Beten für den Frieden
- 02. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Karfreitag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
- 02. Skiclub Grabs**
Karfreitags-Chäshörnli auf Gamperney
- 02. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
09.30 Uhr, BZ Gallus: Versöhnungsfeier
15.00 Uhr, Buchs: Karfreitagssliturgie
15.00 Uhr, Buchs: Kindergottesdienst
19.00 Uhr, Buchs: 7 Wochen - 7 Filme
- 02. Militärschützenverein Werdenberg und Schützenverein Grabs**
18.00 Uhr, Schützenstand Ils: Freie Übung
- 03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
21.00 Uhr, Buchs: Osternachtfeier mit ConTigo
- 03. Frühlingsmarkt (Dorfstrasse)**
- 04. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
06.00 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Ostermorgenfeier; anschl. Zmorgen im KGH
10.30 Uhr, Buchs: Messfeier mit Kirchenchor
- 04. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
06.00 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Ostermorgenfeier; anschl. Zmorgen im KGH
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl; Mitwirkung: Kirchenchor
- 05. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
09.30 Uhr, Spitalkapelle: Gottesdienst
10.30 Uhr, Buchs: Feier der 1. Hl. Kommunion
- 05.-11. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
3. OS-Projekt: Taizé-Reise
- 07. Samariterverein Grabs**
Vereinsübung
- 07. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams und Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
19.00 Uhr, BZ Gallus: Ökum. Abendgebet
- 05. Skiclub Grabserberg**
Gamperfin: „Ustrinketä“
- 09. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
10.15 Uhr, Pflegeheim Werdenberg: Gottesdienst
- 09.-11. Skiclub Grabserberg**
verlängertes Skitourenwochenende
- 10. Velo-Moto-Club**
Jubiläumsfeier: 100 Jahre VMC
- 10. Hornschlittenclub Grabs**
MZH Unterdorf: Frühlingsfest der Volksmusik / 25 Jahre Hornschlittenclub Grabs
- 10./11. Skiclub Margelchopf**
2-Tages-Skitour Rauher Kopf / Silvrettahorn mit Sepp Bislin
- 11. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Taufsonntag
09.30 Uhr: Miteneandgottesdienst; Thema: Schlange gut oder böse?
- 12. Landfrauen Grabs**
Landfrauentreff
- 13. Ortsgemeinde und Wasserversorgung**
20.00 Uhr, Aula Kirchbunt: Bürgerversammlung / Korporationsversammlung
- 13. Militärschützenverein Werdenberg und Schützenverein Grabs**
18.00 Uhr, Schützenstand Ils: Freie Übung
- 14. Schul- und Politische Gemeinde**
20.00 Uhr, MZH Unterdorf: Bürgerversammlung
- 14. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
15.00 Uhr, Buchs: Offene Eltern-Kind-Gruppe
- 14. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
14.00 Uhr, KGH: Dominotreff
- 15./22./29. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
09.00 Uhr, Buchs: Frühlingserwachen auf zwei Rädern
- 15. Papiersammlung Berg**
- 16. Skiclub Grabserberg**
Glocke: Kleinkaliberschüssen (CM)
- 16. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
20.00 Uhr, Buchs: Kirchbürgerversammlung
- 16. Ornithologischer Verein Grabs**
20.00 Uhr, Rest. Traube: Züchterhock (Kaninchen und Geflügel); Anmeldung / Organisation OV-Tag
- 16. Militärschützenverein Werdenberg und Schützenverein Grabs**
18.00 Uhr, Schützenstand Ils: 1. Obligatorische Übung
- 16. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams**
19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25
- 17./18. Turnverein Grabs**
Trainingsweekend Grabs
- 17./18. Skiclub Grabs**
Ustrinketa auf Gamperney
- 18. Ziegenzuchtgenossenschaft Grabs-Berg**
09.00-16.00 Uhr, Marktplatz: Geisssschau
- 18. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**
09.30 Uhr, Kirche Grabs: Feier der 1. Hl. Kommunion
19.00 Uhr, Buchs: Taizé-Gebet

18. Gospelworkshop

11.00 Uhr, KGH: mit Urs Leuenberger
19.00 Uhr, Kirche: Auftritt im Abendgottesdienst

18. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

11.00 Uhr, Schulhaus Berg: Familiengottesdienst mit Dominotreff
19.00 Uhr: Abendgottesdienst mit Ad-hoc Gospelchor

ENERGIESPARTIPP

Der Geschirrspüler nimmt Ihnen die Arbeit beim Abwasch ab und hilft Ihnen - richtig angewendet - Energie zu sparen.

Lassen Sie die Spülmaschine erst laufen, wenn sie voll ist. Verzichten Sie auf das Vorspülen und nutzen Sie ein Energiesparprogramm.

OSTEOPATHIE - SANFTE THERAPIE VON BABYS UND KINDERN

Dienstag, 23. März 2010
20.00 Uhr
Kath. Pfarreisaal, Buchs

Osteopathie, was ist das eigentlich? Ist das auch eine Therapie für mein Kind? Wie funktioniert die Osteopathie? Was macht der Osteopath?

Möglichkeiten und Grenzen der Osteopathie bei Säuglingen und Kindern von 0 bis 12 Jahren werden in diesem Vortrag von Peter Koelmann erörtert und anhand von Beispielen erklärt.

EINWOHNERSTAND

am 28. Februar 2010

Einwohnerstand Total	6'911 *
davon Grabser Bürger	2'405
Niedergelassene	3'229
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	99
Ausländer	1'178

* inkl. 58 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

www.lippuner-emt.com

Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

Eggenberger Recycling AG

Telefon
081 771 25 25

Spitalstr. 50, 9472 Grabs, www.EggenbergerAG.ch

ha R U

Immobilien & Treuhand Tel. 081 771 18 04
Postgebäude Fax 081 740 34 60
9472 Grabs treuhand@haru.ch

Ihr starker Partner für

Immobilien
Treuhand

Erbrecht

www.harU.ch

H. VETSCH AG

Schreinerei - Fensterbau
Gässli 2 9472 Grabs
Telefon 081/771 31 77
Telefax 081/771 45 14
info@vetsch-fenster.ch
www.vetsch-fenster.ch

**Ihr Fachbetrieb für Holzfenster,
Holz-Metallfenster
und Kunststoff-Fenster**

- Ihre Fenster werden von uns auftragsbezogen und auf Mass fabriziert.
- Eine saubere und fachgerechte Montage wird durch unsere Fenstermonteure garantiert.

Mehr Informationen erwünscht? Verlangen Sie unseren Prospekt, oder rufen Sie einfach bei uns an.

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

VITA MASSAGEN
Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stütlistrasse 18, 9472 Grabs

Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

Neu: mit Krankenkassen-Anerkennung

ARCHITEKTUR
BAULEITUNG
BAUBERATUNG

WIR BAUEN ZUKUNFT
www.schlegel-hofer.ch

Schlegel+Hofer
Architekten

A cluster of white and grey balloons with long, wavy silver ribbons hanging from them, set against a light green background.

Herzliche Gratulation

08. April 1916
Eggenberger-Rhiner Mathias
Mühlbachstrasse 6, 9472 Grabs

01. April 1917
Eggenberger-Beusch Matheus
Amaschnun 2423, 9472 Grabserberg

02. April 1919
Hädener-Tanner Helene
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

06. April 1920
Schlegel Heinrich
Spitalstrasse 39, 9472 Grabs

20. April 1921
Eggenberger Peter
Stütlihus, 9472 Grabs

01. April 1922
Wyss-Kohle Walter
Unterstudenstrasse 2, 9472 Grabs

08. April 1923
Lippuner-Hanselmann Christian
Wettistrasse 8, 9470 Werdenberg

10. April 1923
Hug-Mitchell Clara
Sonnmattweg 9, 9470 Werdenberg

21. April 1925
Grässli-Van Rossum Leonhard
St. Gallerstrasse 56, 9470 Werdenberg

04. April 1926
Toth-Hilty Alois
Kirchgasse 11c, 9472 Grabs

23. April 1926
Walser Hirlanda
Stütlihus, 9472 Grabs

06. April 1927
Lippuner-Gantenbein Katharina
Obergatter 437, 9472 Grabs

PLAY HOUSE **ENGLISH**

Neue Sprachkurse in Buchs

ENGLISCH für Kinder und Jugendliche, ab April 2010

1./2. Klasse	Montag	17.00 – 18.00 Uhr
1./2. Kindergarten	Dienstag	16.15 – 17.15 Uhr

Ebenfalls im Angebot:

Sommer Ferienkurs, Stützunterricht sowie Cambridge-Examenskurse für Kinder und Jugendliche.

ENGLISCH für Erwachsene, ab April 2010

Anfänger	Donnerstag	09.15 – 10.45 Uhr
Anfänger	Montag	19.15 – 20.45 Uhr
Wiedereinsteiger	Dienstag	17.20 – 18.50 Uhr
FCE (First Certificate)	Donnerstag	12.00 – 13.30 Uhr

Ebenfalls im Angebot:

Sommer Ferienkurs und Business English

Neu: Weitere Sprachen, ab April 2010

Russisch für Anfänger	Dienstag	17.45 – 19.15 Uhr
Anfänger Deutsch 1	Mittwoch	17.00 – 18.30 Uhr
Anfänger Deutsch 2	Donnerstag	14.30 – 16.00 Uhr
Anfänger Italienisch	Donnerstag	09.30 – 11.00 Uhr

Sprachaufenthalte

Wir vermitteln weltweit Sprachaufenthalte. Kostenlose persönliche Beratung.

Weitere Informationen erhalten Sie von unserem Schulsekretariat oder auf unserer Webseite.

EDUQUA
zertifiziert

The PH Training Centre GmbH
St. Gallerstr, 28, Buchs, 081 -756 57 38
www.englishschool.ch / playhouse@active.ch

Grabs am slowUp Werdenberg-Liechtenstein

Sonntag, 02. Mai 2010
10.00 bis 17.00 Uhr
mit Rahmenprogramm in Grabs

Die Rundstrecke führt von Sennwald über Grabs nach Plattis und von Vaduz nach Ruggell. Die Hauptstrassen - auch die Hauptstrasse Gams-Grabs-Buchs - bleiben für den Motorfahrzeugverkehr gesperrt; an einzelnen Verkehrspunkten wird das Überqueren der Staatsstrasse durch Verkehrsregelung gewährleistet. In Grabs bleiben zusätzlich die Schulhaus- und die Turnhallenstrasse gesperrt.

Ein Flyer mit detaillierten Angaben über den Ablauf des Anlasses in Grabs (Rahmenprogramm) wird dem Gemeindeblatt April beigelegt. Zusätzliche Informationen erteilt auch This Nef (m.nef@gmx.net).

www.slowup.ch

Grabser Gospeltag

Sonntag, 18. April 2010

Workshop: 11.00 bis ca. 17.30 h

Für alle Singbegeisterten von ca. 9 bis 99 Jahren
Evangelisches Kirchgemeindehaus Grabs
CHF 20.00, Schüler gratis
Notenkenntnisse nicht erforderlich

Unter der Leitung von Urs Leuenberger "Mister Gospel"
Chorleiter Gospel Choir Gossau & Flawil

Auftritt beim

Gospel Gottesdienst: 19.00 h

Evangelische Kirche Grabs
mit Workshop-Chor & Band

Infos & Anmeldung:

Irene Stäheli, Grabs, Tel. 081 771 40 31
irene-staeheli@bluewin.ch

NEUVERPACHTUNG

VON WIESLAND

Auf Frühjahr 2010 neu zu verpachten:

583 Aren Wiesland
Truchnen Bühel und Langmeder

Pachtgesuche sind schriftlich bis Mittwoch,
24. März 2010 an das Landwirtschaftsamt
Grabs, Rathaus, 9472 Grabs, zu richten.

Politische Gemeinde Grabs
Ortsgemeinde Grabs

Genossenschaft
Alterswohnungen Grabs

Einladung zur Generalversammlung

Freitag, 09. April 2010, 18.30 Uhr

im Restaurant Hörnli, Grabs
Statutarische Traktanden

Zu Beginn der Versammlung wird
ein Imbiss serviert.

EINE KÜNSTLERKISTE MACHT DIE RUNDE

Im Schulhaus Feld treten Kinder in die Fussstapfen berühmter Künstler

Die Idee der Künstlerkiste stammt aus Anaheim / Los Angeles. Hier bindet ein Schulhaus mit ungefähr 700 Schülern und Schülerinnen die Kunst in den Schulalltag ein, obwohl dieses Fach in der Studentafel nicht existiert.

SB. - Auf kreative Weise werden verschiedene Künstler und Künstlerinnen von zwei Lehrpersonen vorgestellt. Da die finanziellen Mittel sehr knapp sind, fällt auch die künstlerische Umsetzung im Unterricht einfach aus. Doch trotz dieser Einfachheit freuen sich die Kinder über die Abwechslung in ihrem Schulalltag.

Bei uns werden die musischen Fächer tendenziell auch weniger gewichtet. So müssen zum Beispiel drei Werk-/Handarbeitslektionen und zwei Zeichnungslektionen dem Englisch weichen. Sie werden neu zu „nur“ vier Lektionen „Gestaltung“ zusammengefasst. Obwohl sich unsere Schulkinder in der Schweiz über keinen monotonen Unterricht beklagen müssen, wird mit dem Jahresprojekt im Schulhaus Feld ein Ausgleich zu den Hauptfächern geschaffen.

Idee im Schulhaus Feld aufgegriffen

In Anlehnung an das künstlerische Schaffen in Anaheim wurde die Idee der Künstlerkiste im Schulhaus Feld aufgegriffen. Jeden Monat stellen zwei Lehrpersonen einen Künstler vor. Diese Vorstellung findet jeweils an einem Montagmorgen, zuerst für die Mittelstufe, danach für die Unterstufe und den Kindergarten, statt. Im Zentrum dieser Präsentation stehen das Leben, das Aussehen, der Charakter, die Mal- oder Gestaltungstechnik, die Werke und besondere Erlebnisse des Künstlers.

In den zwei darauf folgenden Wochen wird eine Künstlerkiste von Klasse zu Klasse gereicht. Darin befindet sich Material für eine Zeich-

nungs- oder Gestaltungsarbeit, das wiederum von denselben zwei Lehrpersonen vorbereitet wurde. Die anderen Lehrpersonen werden im Rahmen der Teamsitzung in die Arbeit eingeweiht und können die Lektionen ohne grossen Aufwand durchführen.

Sotanzten zu Keith Haring bisher Strichmännchen aus Neocolor über die Zimmerwände. Friedensreich Hundertwasser inspirierte zu einer eigenen Hundertwasserstadt im Freien, Jean Tinguely veranlasste dazu, Kugeln auf Recyclingmaterial rollen zu lassen und Paul Klee, eine eigene Pflanzenwelt zu kreieren. Was für Ideen die weiteren Künstler auf Lager hatten, wird sich in den nächsten Monaten herausstellen.

Abschluss im Museum

Vom 19. bis 23. April 2010 dürfen die Kinder als Abschluss zu diesem Projekt eine Führung mit anschliessendem Workshop im Kunstmuseum Liechtenstein besuchen. Ausgebildete Museumspädagoginnen werden mit grossem Einsatz dafür sorgen, dass Gotthard Graubner lange in den Köpfen der Kinder bleiben wird.

Damit die erschaffenen Kunstwerke nicht ungeachtet auf dem Dachboden verstauben und erst in 100 Jahren Berühmtheit erlangen, werden sie an den Elternbesuchstagen, am 27. und 28. Mai 2010, im Schulhaus ausgestellt.

Schülerberichte

Wir fanden es toll, wie Keith Haring die Männchen gezeichnet hat und wie er solche lustige Figuren darstellt. Jede Klasse hat diese Männchen nachgezeichnet.

Hundertwasser hat seine Bilder mit der Natur kombiniert. Er hat Häuser ohne rechte Winkel gebaut und auf jedes Haus Gras gepflanzt.

Jean Tinguely baute aus gefundenen Gegenstän-

Kugelbahn aus Recyclingmaterial nach Jean Tinguely.

den Maschinen, die sich bewegten und laut waren. Deshalb bauten wir eine Kugelbahn, die klingt.

Paul Klee malte Bilder, bei denen er nur einmal ansetzte, das ganze Bild malte und den Stift wieder absetzte. Unter den Bildern, die er malte, waren auch Pflanzen, die es gar nicht gibt.

Wir fanden alle Vorstellungen bis jetzt sehr gut. Die Vorstellung von Paul Klee fanden wir am besten, weil sie in ein Theater verwickelt wurde. Das Kunstprojekt ist spannend und wir finden es toll, dass wir so etwas überhaupt machen.

Lindita und Naomi, 6. Klasse

Paul Klee war ein berühmter Künstler. Er ging nach Amerika um seine Bilder zu verkaufen. Paul Klee malte Bilder mit einer Linie. Er hob den Farbstift erst, wenn er fertig war. Statt in die Kunstschule zu gehen, ging er lieber in den Park und schwänzte die Schule. Seine Mutter war Sängerin und sein Vater Musiker.

Lena, 3. Klasse

Es ist eine andere Schule. Es ist sehr interessant und man lernt sehr viel. Und man kommt mit einem anderen Gefühl in die Schule. Zu jedem Künstler dürfen wir etwas basteln oder zeichnen. Das gefällt uns allen sehr.

Luzia, 3. Klasse

Schnappschuss aus der Präsentation von Paul Klee.

SCHÄFLIGRABS

25. Jahre

Hornschlittenclub Grabs

präsentiert das:

Frühlingsfest der Volksmusik

in Grabs, Unterdorf am 10. April 2010

Oesch's die Dritten

Die fidelen Möltaler

Lopper Örgeler

und Let's fetz

Türöffnung: 18:30 Uhr / Beginn: 19:45 Uhr

Vorverkauf:

www.fruehlingsfest-grabs.ch

AGROLA Tankstelle Buchs SG

GRABSER GSCHENGG - TRÜGGLI

FEINES AUS EINHEIMISCHER LANDWIRTSCHAFT

www.grabser-gschengg-trueggli.ch

BESTELLUNGEN	VERKAUF	KONTAKT
Molkerei Grabs Dorfstr. 10 9472 Grabs Tel 081 - 771 38 28 Fax 081 - 771 61 26	A. & T. Milesi Hofladen Staudnerbergstr. 6 9472 Grabs Tel / Fax 081 - 771 51 12 Mi 12:00 - 18:30 Uhr Sa 09:00 - 12:00 Uhr	Bea Zogg Winnenwies 9472 Grabserberg Tel / Fax 081 - 771 17 77 zogtransporte@bluewin.ch

Einzelne Produkte auch im Schloss-Shop Werdenberg erhältlich!

WANN?

Mittwoch, 05. Mai, 17 Uhr, bis Mittwoch, 12. Mai.

Wochentags von 18 bis 22 Uhr, Samstag von 9 bis 22 Uhr, Sonntag von 10 bis 18 Uhr.

WO?

Schulanlage Unterdorf und Umgebung.

WER?

Die ganze Bevölkerung sammelt Bewegungsstunden für das Gemeindeduell Grabs-Ilanz, und natürlich für die eigene Gesundheit.

Rahmenprogramm von verschiedenen Dorfvereinen, Festwirtschaft für gemütliches Beisammensein.

WIE?

- Bewegungsstunden sammeln auf dem Parcours mit Anmeldung und Start bei der Schulanlage Unterdorf.
- Bewegungsstunden sammeln durch die Teilnahme an verschiedenen zusätzlichen Bewegungsangeboten.

Laufend aktualisierte Bewegungsangebote und aktualisiertes Rahmenprogramm im Internet (www.grabs.ch).

Vereine richten ihre neuen Programmangebote bitte mit dem entsprechenden Formular auf der Website an OK-Präsident André Fernandez (andre.fernandez@rsnweb.ch): Was, wann, wo.

FIT UND GESUND AUF DEN PARCOURS

Sind Sie ein „Jogging-Muffel“ oder haben Sie einfach noch nicht den richtigen Trainingspartner gefunden? Hier ist unser Angebot für Sie:

Speziell für alle Jogging-Einsteiger bietet die Laufgruppe Liechtenstein-Werdenberg als Vorbereitung auf die grosse Grabser Bewegungswoche geleitete Lauftrainings an. Die Teilnahme ist unverbindlich und muss nicht zwingend regelmässig erfolgen, auch wenn der Trainingsnutzen dann natürlich am besten wäre.

Die Kurse finden am 13.04., 15.04., 20.04., 22.04., 27.04., 29.04. und 04.05.10 jeweils von 18 bis 19 Uhr mit Start im Unterdorf statt.

PERSONELLER WECHSEL BEI DER ORTSGEMEINDE

Monika Eggenberger ersetzt als Schreiberin / Kassierin Walter Eggenberger

Walter Eggenberger hat die Ortsgemeinde Grabs Ende Februar Richtung Privatwirtschaft verlassen. Als neue Schreiberin / Kassierin wurde Monika Eggenberger gewählt.

HS. - Walter Eggenberger wurde für die Amtszeit 2001 bis 2004 als Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs gewählt. Auf Grund der Pensionierung von Andreas Gasenzer bewarb er sich für das Amt des Schreibers / Kassiers und trat am 01. März 2002 diese Stelle an.

Qualitätsbewusst und kommunikativ

Walter Eggenberger arbeitete sich sehr schnell in das Ortsgemeindewesen ein. Bald wurde er in Sachen Buchhaltung zu einem wahren Finanzakrobaten und seine Protokollführung genügte den höchsten Ansprüchen. Sein Sinn für exaktes Arbeiten zeigte sich immer wieder beim Erarbeiten von Sitzungsunterlagen und von Grundlagen für Verwaltungsratsentscheidungen. Walters ausführliche Berichte zu Jahresrechnung und Budget brachten für den Leser stets jede Menge Hintergrundinformationen.

Die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat sowie die Arbeitsaufteilung mit dem Präsidenten klappten bestens. Als Kontaktperson für die Kunden der Ortsgemeinde war Walter sehr um Sachlichkeit und gutes Auskommen bemüht. Jederzeit setzte er sich für offene und direkte Kommunikation ein.

Abwechslungsreiche Tätigkeit

Als Mitglied der Baukommission Alpsennerei Höhi-Voralp konnte Walter Eggenberger seine Kenntnisse aus der Zeit in der Privatindustrie einbringen. Die Alpsennerei war eines der grossen Anliegen während seiner Amtszeit, so war er sozusagen als „Hauswart“ zuständig für das Einwintern der gesamten Anlagen und den erfolgreichen Neustart im Frühling.

Walter hat die QS Unterlagen für die Alpwasserversorgung aufgearbeitet und die Pläne der Gruner + Wepf Ingenieure AG, Grabs, mit Detailfotos hinterlegt - eine Vorzeigedokumentation. Die Ortsgemeinde Grabs hat in Zusammenarbeit mit Walter generell sehr viel Fotomaterial über ihre Güter zusammengetragen.

In seine Zuständigkeit gehörte auch die Organisation der Senioreneinsätze auf den Grabser Alpen. Mit der Zeit hat sich ein ausgesprochen gutes Vertrauensverhältnis zwischen Walter und seinen „Untergebenen“ entwickelt.

Zum Wohle der Ortsgemeinde Grabs

Als im Jahr 2003 der Entwurf des Massnahmenpaketes des Kantonsrates eine Streichung der Kantonsbeiträge im Nichtschutzwald von 1.5 Mil-

Walter Eggenberger und seine Nachfolgerin Monika Eggenberger zusammen mit dem „Wilden Mandli“.

lionen Franken aufzeigte, befasste sich Walter Eggenberger intensiv mit dessen Auswirkungen auf die Ortsgemeinde Grabs. Unter dem Titel „OGForst2003“ verfasste er eine Sammlung von Grundlagen für weitreichende Entscheidungen der Ortsgemeinde, die bekanntermassen unter den erwähnten Sparmassnahmen stark unter Druck geriet. Anhand dieser Grundlagen entschied der Verwaltungsrat unter anderem im Laufe des Jahres 2004 den Prozess „Ortsgemeinde Grabs - wohin?“ zu starten. Aus dessen Massnahmenblättern ergaben sich wiederum viele Anregungen, die Walter bearbeitete.

Einige Jahre hat Walter Eggenberger das Sekretariat des Verbandes der St. Galler Ortsgemeinden im Auftragsverhältnis betreut - durch dieses Mandat hat er vermehrt an der grossen Politik geschnüffelt und teilweise akribisch neue Gesetze geprüft, was der Ortsgemeinde Grabs oftmals zu Nutzen kam.

Das Projekt HolzEnergieGRABS hat in sprichwörtlichem Sinne Walters Hingabe erfahren. Als Vertreter der Ortsgemeinde Grabs in der Projektgruppe hat er immer wieder mit Amtsstellen und Beraterteams um Beiträge und Gutachten gerungen.

Herzlichen Dank

Walter hat am 01. März 2010 eine Stelle in der Privatwirtschaft angetreten. Der Verwaltungsrat

wünscht ihm in seinem neuen Job viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Nachfolgerin gewählt

Die Ortsgemeinde Grabs hat aus 16 Bewerbungen Monika Eggenberger, Spitalstrasse 37, Grabs, als Nachfolgerin gewählt. Monika machte eine Ausbildung zur Kauffrau, arbeitete in der Versicherungsbranche und von 2001 bis 2008 bei der Politischen Gemeinde Grabs beim Grundbuch-, Landwirtschafts- und Betriebsamt.

Der Verwaltungsrat ist der festen Überzeugung, mit Monika eine versierte Nachfolgerin von Walter gewählt zu haben. Sie arbeitet bereits seit anfangs Jahr zeitweise auf der Kanzlei und seit 01. März 2010 ist sie zu 80 Prozent bei der Ortsgemeinde Grabs angestellt.

Ihre definitiven Ansprechzeiten werden demnächst im Gemeindeblatt veröffentlicht.

ANGEBOT FÜR KINDER VON 3 BIS 5 JAHREN

Muki-Turnen

Kontaktpersonen

Gisela Bernegger, Feldhofgasse 5, Grabs
Tel. 081 771 65 27

Katja Wäger, Buchenweg 4, Grabs
Tel. 081 771 76 36

Muki-Turnen Grabserberg

Kontaktperson

Monika Schneider, Verschnären, Grabserberg
Tel. 081 771 74 86

Spielgruppe Spielzug

Kontaktperson

Madeleine Gohl, Säweggasse 1, Grabs
Tel. 081 771 18 30

Spielgruppe Wundertüte

Kontaktperson

Yvonne Rupp, Sonnmattweg 25, Werdenberg
Tel. 081 771 45 89

Spielgruppe Zwergli am Bergli

Kontaktperson

Silvia Riedlechner, Säntisstrasse 1b,
Grabserberg
Tel. 079 462 98 39

Waldspielgruppe Muggastutz

Kontaktperson

Manou Kühne, Starenweg 4, Werdenberg
Tel. 081 756 12 41

ANGEBOT FÜR KINDER VON 0 BIS 3 JAHREN

Wiegestube

Kontaktperson

Jeanette Berger, Staatsstrasse 55, Grabs
Tel. 081 771 40 60

INFOS UND ANMELDUNGEN

sind erhältlich bei den jeweiligen Kontaktpersonen. Neubeginn für alle Gruppen ist im August 2010.

KLEINVIEHSCHAU

Die gemeinsame Frühlingsschau der Ziegenzuchtgenossenschaften Gams, Rheintal-Werdenberg und Grabs-Berg findet statt am

Sonntag, 18. April 2010
Marktplatz, Grabs
Auffuhr: 09.00 bis 09.30 Uhr

Auffuhr von rund
140 Toggenburgerziegen,
100 Appenzellerziegen,
100 Strahlenziegen und
10 Walliser Schwarzhalsziegen

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund, zuchtfähig und anerkannt CAE-Virus-frei sein. Für die Beachtung dieser Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar.

Für die männlichen Tiere ist der vollständig nachgetragene Abstammungsausweis an die Schau mitzubringen.

PROGRAMM

Vormittag

Punktierung und Aufnahme ins Herdebuch.

Nachmittag

Rangierung in den Abteilungen und Wahl der Wanderpreis-Gewinnerinnen.

Besuchen Sie unsere Geissschau. Bei uns finden Sie käufliche Tiere und züchterische Vergleichsmöglichkeiten.

Unsere Ziegen sind aber auch aufgrund ihrer eigenen Wesensart einen Besuch wert und freuen sich über jede Aufmerksamkeit, die ihnen geschenkt wird.

Unsere Geissschau ist gleichzeitig Ausstellung und Streichelzoo.

Festwirtschaft

Auch für das leibliche Wohl sorgen wir bestens in unserer einfachen Festwirtschaft.

Die Ziegenzuchtgenossenschaften und der Gemeinderat freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

REFERENDUMSVORLAGE

Fakultatives Referendum nach Gemeindegesetz und -ordnung

Energiefondsreglement / Revision

(Art. 4 / Kosten, Art. 7 / Energiecheck, Art. 9 / Erneuerung der Gebäudehülle)

Beschluss des Gemeinderates

08. März 2010

Referendumsfrist

24. März bis 22. April 2010

Ort der Auflage

Gemeinderatskanzlei, Büro 11

Quorum für das Zustandekommen

200 gültige Unterschriften

Ein allfälliges Referendumsbegehren ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Grabs einzureichen. Das Datum des Poststempels genügt nicht für die Fristwahrung.

Wir suchen eine/n:

GASTWIRT/IN FÜR DAS SKIHAUS GAMPERFIN

für die Wintersaison von Mitte Oktober bis Mitte April.

Das gut eingerichtete Skihaus mit 70 Sitzplätzen und Sonnenterrasse liegt an der beliebten Galferabfahrt und wird auch gerne von Schneeschuhläufern, Spaziergängern, etc. besucht.

Haben Sie Berufserfahrung im Gastgewerbe und Freude an einer regional gut eingeführten Gastwirtschaft? Sind Sie selbständiges Arbeiten gewöhnt und freuen sich auf den Kontakt mit unseren Gästen?

Wenn Sie interessiert sind, erhalten Sie weitere Auskünfte bei:

Zogg Christian, Hüttenchef, 079 681 85 20

Gantenbein Hansueli, Präsident,
081 771 30 76 oder 079 320 84 82

Osterausstellung

Samstag den 20. März 10.00 - 17.00 Uhr

Schloss - Shop beim Restaurant Rössli Werdenberg

Spiel- und Bastelangebot für die Kinder im Rössli Saal

lukashausschau ▶

www.lukashausschau.ch

JETZT ZIEHEN SIE WIEDER

Grabs besitzt eine regional bedeutsame Amphibienzugstelle am Kiesfang Studen

Jedes Jahr von Ende Februar bis Ende März ziehen die Grasfrösche zu ihrem Laichplatz im Kiesfang Studen. Seit 2002 schützt ein Amphibienzaun die Tiere, die entlang des Studnerbaches wandern, vor dem Strassenverkehr. Jährlich können zwischen 250 und 550 Individuen gezählt werden. Damit besitzt Grabs eine der vier wichtigsten Amphibien-Zugstellen in der Region Werdenberg.

RS. - Der Grasfrosch ist die häufigste Froschart in der Schweiz. Zusammen mit der Erdkröte zählt er zu den Massenwanderern, die jedes Frühjahr in grosser Zahl von ihren vor Frost geschützten Überwinterungsplätzen an die Laichgewässer ziehen. Den Sommer über verbringen sie meist fern der Gewässer. Dann benötigen die Grasfrösche eine abwechslungsreiche Landschaft mit Strukturen wie Gehölzen, Bachböschungen oder naturnahe Gärten, die ihnen ausreichend Deckung bieten.

Hauptzug entlang des Studnerbachs

Die Tiere aus dem Studnerriet und den angrenzenden Quartiergärten wandern am Bachufer entlang unter der Kantonsstrasse hindurch in Richtung Kiesfang. Kurz vor dem Kiesfangauslauf müssen sie seitlich die Böschung hinauf und die Spitalstrasse überqueren. Hier verhindert seit 2002 ein Amphibienzaun das Weiterwandern. Verschiedene Tiere wandern auch aus Richtung des Spitals zu. Aufgrund des regen Verkehrs sind diese Tiere besonders gefährdet. Durch eine der Situation angepasste Geschwindigkeit seitens der Autofahrerinnen und Autofahrer - vor allem bei Regenwetter - liesse sich aber mancher Strassentod vermeiden.

Bei der Rückwanderung sind die Tiere dann sich selber überlassen. Dies gilt auch für die ca. 1 cm grossen Jungfrösche, die im Juni das Gewässer verlassen. Nach zwei bis drei Jahren

Dieses Grasfroschweibchen hat ihr Ziel, das Laichgewässer, sicher erreicht.

kehren diese dann zum Ablachen in ihr Geburts-gewässer zurück.

Grosse Bedeutung als Laichgewässer

Der Studner Kiesfang stellt für die Grasfrösche das einzige grössere Laichgewässer im weite-ren Umkreis dar. Dies erklärt auch die starke Anziehungskraft und Zuwanderung. Um hier eine Entlastung zu bieten, hat die Natur- und Umweltkommission der Gemeinde im Jahr 2008 unterhalb der Siedlung am Studnerbach ein kleines Ersatzbiotop geschaffen. Dieses wurde sehr gut angenommen und wies letztes Jahr bereits rund 30 Laichballen von Grasfröschen auf. Auch im Grabser Riet wurden 2009 zwei kleinere Tümpel erstellt. Dieses Jahr dürften sich auch dort die ersten Amphibien einfinden.

Starke Schwankungen bei Zuwanderung

Die Zahl der wandernden Tiere schwankt natür-licherweise, insbesondere abhängig von der

Witterung, von Jahr zu Jahr. So waren 2005 und 2008 „Einbrüche“ bei der Individuenzahl zu beobachten. 2009 waren aber wieder 500 Tiere an der Zugstelle. Langfristig scheint sich der erfreuliche Bestand zu halten. Gemeinsam mit den nicht erfassten Tieren, die hangwärts zuwan-dern, ist von einer beachtlichen Population im Kiesfang auszugehen.

Häufig können bei der Wanderung zwei sich umklammernde Grasfrösche angetroffen wer-den. Dabei lässt sich das kleinere Männchen auf dem Rücken des Weibchens zur Zugstelle tragen. Dort warten dann aber bereits die näch-sten Männchen, die mit dumpfem Knurren auf sich aufmerksam machen. Grasfrösche besitzen keine äusseren Schallblasen und das Laichge-schäft geht daher im Gegensatz zu anderen Froscharten ziemlich leise vonstatten.

Werkhof und Freiwillige unterhalten die Zugstelle

Der Amphibienzaun wird vom Werkhof der Ge-meinde aufgestellt und von freiwilligen Helfern betreut. 2008 wurden auch zwei Schulklassen einbezogen. Die relative Nähe der Zugstelle zu den Schulhäusern macht diese für die Vermittlung von Naturschutzanliegen und Informationen rund um die Amphibien interessant.

2006 wurden die Zugstellen in der Region Werdenberg-Liechtenstein in einem Bericht der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechten-stein-Sargans-Werdenberg (www.bzg.li) vorge-stellt. Dieser kann bei der Gesellschaft gratis bezogen werden.

Entwicklung der sicher über die Strasse getragenen Tiere an der Zugstelle in Grabs

AUS DEM SCHULRAT

Personelles

Schuleinheit Quader

Das Ehepaar Lisetta und Werner Vetsch geht Ende dieses Schuljahres in die wohlverdiente Pension. In der Person von Miriam Stäheli, Grabs, konnte für die kommende 1. Primarklasse eine junge, motivierte Lehrkraft gefunden werden.

Primarlehrerin Cristina Schmassmann macht von der Möglichkeit Gebrauch und wechselt nach zwölf Jahren das Schulhaus. Sie wird nach den Sommerferien anstelle von Herbert Bernegger die künftige 5. Primarklasse im Unterdorf unterrichten. Als Nachfolgerin hat der Schulrat unter zahlreichen Bewerbungen Manuela Reutegger, Buchs, gewählt. Sie wird auf das neue Schuljahr hin die 4. Primarklasse im Schulhaus Quader übernehmen.

Kindergärtnerin Denise Beeler sieht in den Sommerferien Mutterfreuden entgegen. Sie wird nach dem Mutterschaftsurlaub zusammen mit Monika Egli, Grabs, den Kindergarten im Jobsharing weiterführen. Die derzeitige Teamteachingpartnerin Miriam Tischhauser wird diese Funktion neu im Kindergarten Werdenberg übernehmen.

Oberstufe Kirchbünt

Als eine der wenigen Schulgemeinden im Kanton St. Gallen hat Grabs leicht steigende Schülerzahlen. Damit die Schulqualität weiterhin erhalten bzw. gesteigert werden kann, hat der Schulrat dem Antrag des Oberstufenteams entsprochen, in den kommenden zwei Jahren alle drei Sekundarstufen 3-fach zu führen. Durch die Kündigung von Sekundarlehrerin Andrea Büchel mussten demzufolge drei neue Lehrkräfte mit Klassenverantwortung gesucht werden. Folgende Personen wurden in der Zwischenzeit durch den Schulrat gewählt:

- Nora Gantenbein, Grabs, Oberstufenlehrerin phil. I
- Michael Kramer, Gams, Oberstufenlehrer phil. II
- Benno Dellai, Lausen, Oberstufenlehrer phil. II

Organisation Schulrat

Seit gut einem Jahr wirkt der Schulrat in neuer Zusammensetzung. Die Aufgabenverteilung innerhalb des Rates ist recht ausgewogen und die Schulratsmitglieder fühlen sich in ihrer Arbeit wohl. Es ist dennoch eine kleine Rochade vorgenommen worden. So ist neu Schulrätin Ursula Nägele anstelle von Karin Blümli als Delegierte in die Logopädische Vereinigung delegiert worden und nimmt auch Einsitz in der Fachkommission Fördermassnahmen. Mit dieser Massnahme konnte vor allem die Stellvertretungsregelung innerhalb des Rates optimiert werden.

Doppelkindergarten Unterdorf

Die Bauarbeiten beim Doppelkindergarten konnten fristgerecht in Angriff genommen werden. Die Arbeitsvergaben für die Rohbauphase sind im Umfang von rund CHF 900'000.00 erfolgt. Dabei wurde der vorgängig vom Schulrat genehmigte Kriterienkatalog angewendet.

Die Arbeitsvergaben im Freihandverfahren:

- BKP 211 / Baumeisterarbeiten
ARGE hpv Klassebau GmbH / Implenia AG, Grabs
- BKP 211.1 / Gerüste
Vetsch Gebäudehüllen AG, Grabs
- BKP 214.1 / Elementbau in Holz
ARGE A. Gantenbein Holzbau AG / Schöb AG Grabs / Gams
- BKP 214.4
Schreinerei Paul Stricker GmbH, Grabs
- BKP 215.2 / Fassadenbau
ARGE Bernegger AG / Egga AG / W. Gantenbein AG, Grabs
- BKP 221.1 / Fenster
H. Vetsch AG, Grabs
- BKP 221.6 / Aussentüren aus Metall
Lippuner EMT AG, Grabs
- BKP 224.1 / Flachdach, Spengler, Blitzschutz
Vetsch Gebäudehüllen AG, Grabs
- BKP 228.2 / Sonnenschutz
Schenker Storen AG, Buchs
- BKP 230.1 / Elektroanlagen
Elektro Kolb SBW AG, Haag
- BKP 240.1 / Heizung
Lippuner EMT AG, Grabs
- BKP 250 / Sanitäranlagen
Lippuner EMT AG, Grabs

Turnhalle Kirchbünt

Die Umgebungsarbeiten konnten anfangs März in Angriff genommen werden. Ziel ist nun, die Bauarbeiten bis zu den Frühlingsferien abzuschliessen. Anlässlich des slowUp's vom Sonntag, 02. Mai 2010 wird die Turnhalle für die interessierte Bevölkerung geöffnet und zum Tag der offenen „Halle“ geladen.

Blockzeiten Schulhaus Berg

Mit Einführung der erweiterten Blockzeiten ist in den Primarschulen und im grossen Kindergarten seit dem 01. August 2008 um 08.00 Uhr Schulbeginn. Die Schuleinheit Berg hatte in der Vergangenheit aufgrund der umfang-

reichen Schultransporte jeweils um 07.45 Uhr Schulbeginn. Der Schulrat hat die Sachlage neu analysiert und in Absprache mit dem Bergteam werden auf das kommende Schuljahr die Schulzeiten dem Dorf angepasst.

Forschungsprojekt der PHSG

Kindergärtnerin Michelle Köppel nimmt mit ihrem Kindergarten Studen an einem Forschungsprojekt der Pädagogischen Hochschule St. Gallen unter dem Titel „Förderung der Vorläuferfertigkeiten in Mathematik im sechsten Lebensjahr“ teil. Das Projekt dauert von Mitte März bis Juni 2010 und soll Aufschluss geben, ob eine spielintegrierte Förderung einem speziellen Trainingsprogramm vorgezogen werden soll.

Revisionen Geschäftsprüfungskommission und BDO Visura

Die externen und internen Revisionen des Rechnungsjahres 2009 sind abgeschlossen. Dabei wurde dem Kassieramt durch die Expertenteams eine saubere Buchführung bestätigt. Zudem wird dem Schulrat eine pflichtbewusste und gesetzeskonforme Amtsführung konstatiert.

Schulbesuche / Voranzeige

Die jährlichen Schulbesuchstage sind auf Donnerstag / Freitag, 27. / 28. Mai 2010 festgelegt worden. Über einen Besuch freuen sich die Schulkinder und die Lehrkräfte.

Kenntnisnahmen

Der Schulrat hat wiederum von verschiedenen Sitzungen und Versammlungen Kenntnis genommen:

- Oekumenische Unterrichtskommission;
- Schulratspräsidienkonferenz Werdenberg,
- Schulzahnpflegekommission;
- Fachkommission Fördermassnahmen;
- Jugendkommission;
- Schulleitungskonferenz.

Impressionen des diesjährigen Fasnachtsumzuges.